

# Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Auszug zur konkreten Umsetzung bei Heidelberger Druckmaschinen AG

Externe Kommunikation | Juni 2023

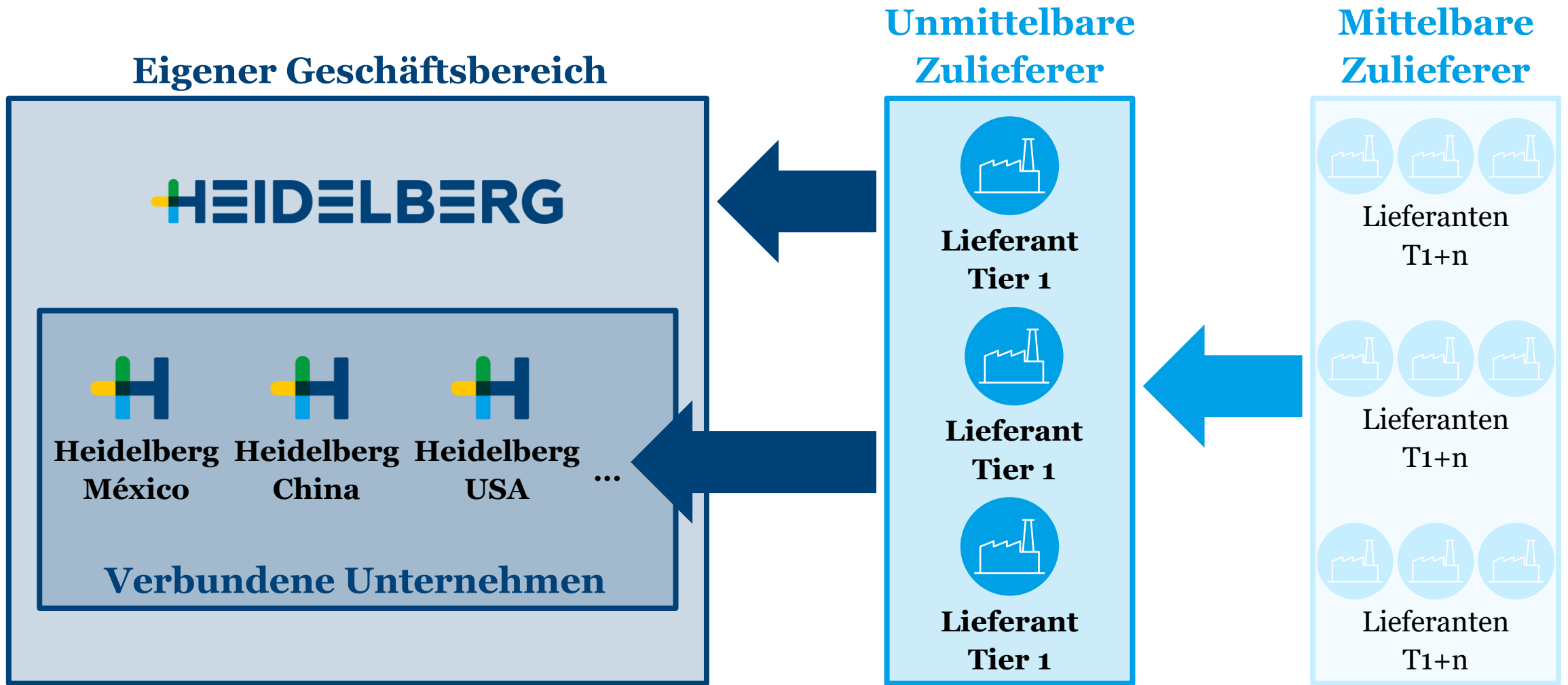


# HEIDELBERG muss in der Unternehmensgruppe ab dem 01.01.2023 das deutsche Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) umsetzen

Das LkSG verpflichtet Unternehmen **>3000 Mitarbeiter** dazu, die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltschutzstandards entlang der Lieferketten sicherzustellen

Dadurch entstehen zum ersten Mal **verbindliche Regeln**, die deutsche Unternehmen bei der Auswahl von Zulieferern hinsichtlich Umweltrisiken und Menschenrechten beachten müssen

Scope des LkSG für HEIDELBERG sind alle unmittelbaren Lieferanten in allen Warengruppen an allen Standorten weltweit



# Ziel des LkSG ist die Reduzierung der Risiken für Mensch und Umwelt entlang der Lieferketten

Kinderarbeit	Zwangsarbeit und Sklaverei	Missachtung der Koalitionsfreiheit	Einsatz von Quecksilber, Minamata-Übereinkommen
Vorenthalten angemessenen Lohns	Diskriminierung	Missachtung des Arbeitsschutzes	Einsatz organischer Schadstoffe Stockholmer Übereinkommen
Missbräuchlicher Einsatz von Sicherheitskräften	Widerrechtlicher Entzug von Land	Verunreinigung von Wasser, Boden und Luft	Verbotene Abfallausfuhr und –verbringung, Basler Übereinkommen



Menschenrechtliche Risiken



Umweltbezogene Risiken



# Die 9 Sorgfaltspflichten des LkSG für HEIDELBERG

Prozessbeschreibung mit klaren Verantwortlichkeiten erstellt

Einrichtung eines **Risikomanagements**

Erstmalig GJ23, Tool gestützt seit GJ24

Durchführung **regelmäßiger Risikoanalysen**

Stakeholder informiert, Einkäufer geschult

Verankerung von **Präventionsmaßnahmen im eigenen Geschäftsbereich** und gegenüber **unmittelbaren Zulieferern**

Festlegung einer **betriebsinternen Zuständigkeit**

LkSG Steuerkreis, Leitung Dr. Eva Boll

Bearbeitung über Headquarter basierten Ansatz

Ergreifen von **Abhilfemaßnahmen**

Media Screening im Rahmen Go Live Osapiens

Umsetzung von Sorgfaltspflichten in Bezug auf **Risiken bei mittelbaren Zulieferern**

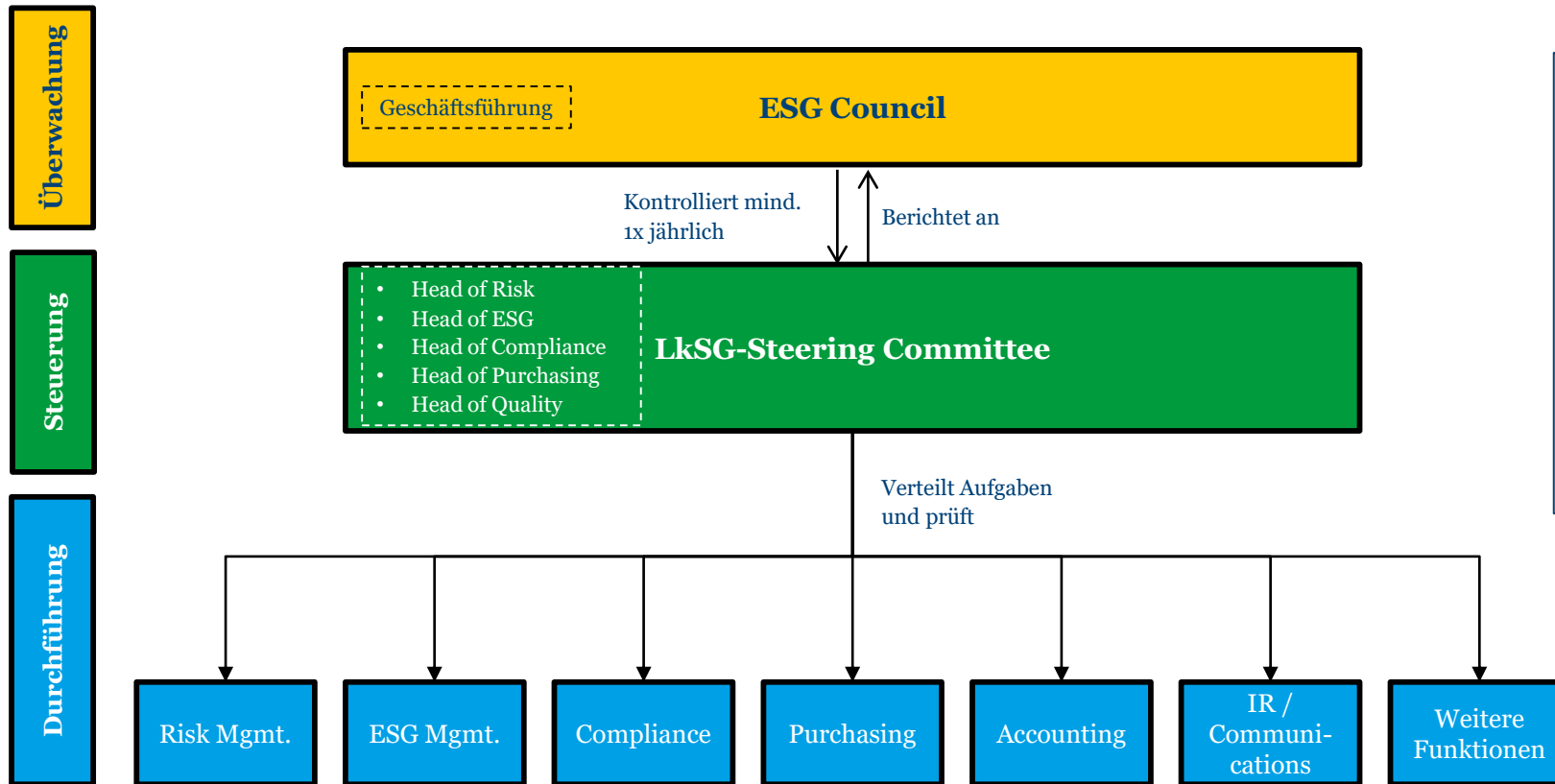
Bericht zu Q4 GJ 23

**Dokumentation und Berichterstattung**

SpeakUp Tool implementiert

Einrichtung eines **Beschwerdeverfahrens**

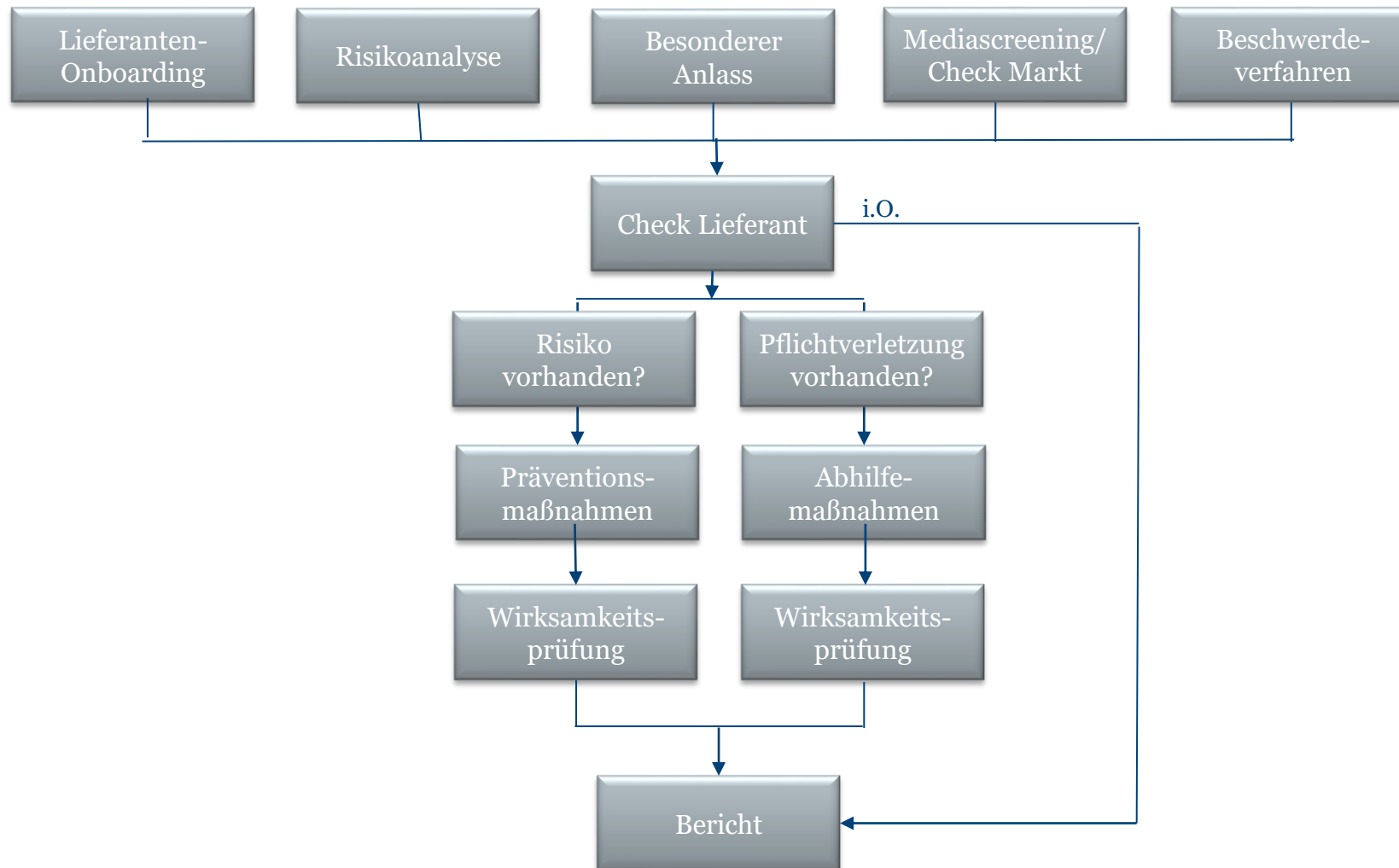
# Betriebsinterne Zuständigkeiten wurden festgelegt



**LkSG-Steering Committee**  
 Das LkSG-Steering Committee leitet und prüft alle Maßnahmen zur Einhaltung der LkSG-Konformität. Es setzt sich fachübergreifend aus PG (Purchasing), CS (Sustainability), LD (Legal), IA (Internal Audit) und QY (Quality) zusammen.

Das **LkSG-Steering Committee** ist zentraler **Ansprechpartner** bei **Fragen, Unklarheiten und Feedback**.

# Die LkSG-Anforderungen werden nach definierten Abläufen umgesetzt



# 4 verschiedene Wege zur Risiko- und Verletzungsmeldung

## Compliance Büro:

Zentrale Anlaufstelle der Heidelberg Compliance  
**ComplianceOffice@heidelberg.com**

## Ombudsmann:

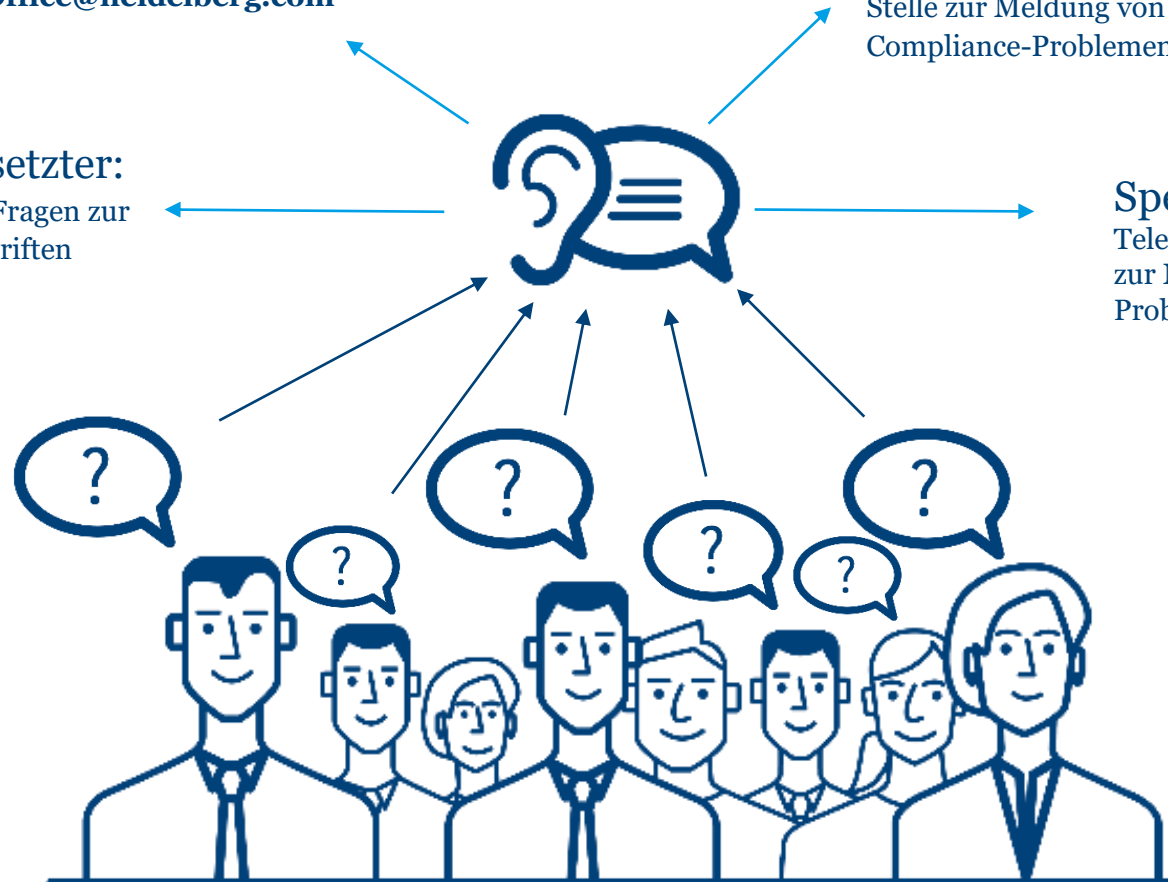
Externer Anwalt als neutrale  
 Stelle zur Meldung von  
 Compliance-Problemen

## Direkter Vorgesetzter:

Erste Anlaufstelle für Fragen zur  
 Einhaltung der Vorschriften

## SpeakUp-Tool:

Telefonleitung und webbasiertes Tool  
 zur Meldung von Compliance-  
 Problemen



Siehe auch LKSG-  
 Schulung von  
 LD/Compliance





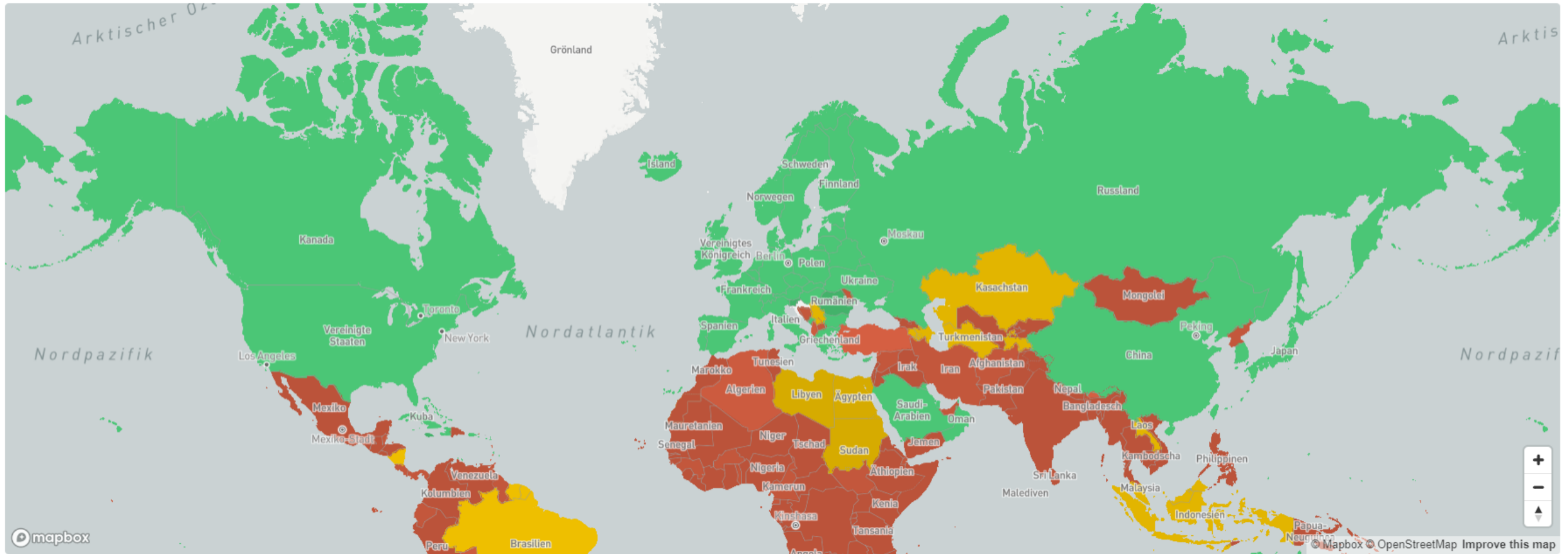
# Zum Mediascreening und zur Identifikation von Risiken nutzt HEIDELBERG aktuell das Tool Osapiens

## Risikoanalyse ⓘ

Dimension des Gefährdungspotentials der Due-Diligence-Risikowahrscheinlichkeit

Risikokategorien  
Kinderarbeit

Gefährdungspotential Dimension  
Risiko-Score der Lieferkette



Verwendete Konfiguration für die Score-Berechnung: Standardeinstellung - Abstrakter Risikowert

# Die jährliche Risikoanalyse ist ein weiterer Triggerpunkt für Präventions- und Abhilfemaßnahmen

abstrakte Risikoanalyse aus  
Länder- und Branchenrisiken



Riskmanagement team  
HDM



Liste  
kritischer Lieferanten



LKSG Steuerkreis  
HDM



Fragebogen/Audit  
kritischer Lieferant



Einkäufer und  
Lieferant



Präventionsmaßnahmen  
pro Lieferant



Einkäufer und  
Lieferant

# Die angemessene und wirksame Kommunikation, Dokumentation und Berichterstattung zum LKSG wird über verschiedene Kanäle sichergestellt

- **Grundsatzerklärung** : Website
- Ausführliche Informationen im **nicht finanziellen Bericht des Jahresabschlusses**
- Compliance Management System und **offizielles Beschwerdemanagement**: Compliance | HEIDELBERG
- **Informelle Kontaktaufnahme** mit dem Einkauf zum LKSG: LKSG@heidelberg.com
- Verschiedene **interne Schulungen und Kommunikationskanäle**
- **Austausch mit und Schulungen für Lieferanten** bei Auffälligkeiten
- Weitere konkrete **Präventions- und Abhilfemaßnahmen** im Risikofall